

Spendenaufruf erfolgreich

Großartige Solidarität mit Oren Ziv!

Von Redaktion und Verlag

Vor zwei Wochen berichteten wir an dieser Stelle über den Angriff auf unseren Kollegen Oren Ziv Anfang Juli in Hamburg. Der aus Israel stammende Fotograf ist aktiv bei »Activestills«, einer Gruppe von Bildjournalisten aus verschiedenen Ländern, die politische und soziale Kämpfe in Israel und Palästina dokumentiert. In der Hansestadt arbeitete Oren im Rahmen unserer G-20-Berichterstattung im *jW*-Filmteam und versorgte u. a. unseren Blog mit Videos, die staatliche Gewaltexzesse gegen friedliche Demonstranten zeigten. Am Rande der Protestaktionen wurde er schließlich selbst zum Ziel eines bis heute nicht aufgeklärten Angriffs: Er wurde von einem Unbekannten niedergeschlagen und seines Equipments beraubt. Der Wiederbeschaffungswert der gestohlenen Kameras und Objektive beträgt rund 6.000 Euro. Der Spendenaufruf, den wir hier veröffentlichten, fand überwältigende Resonanz bei unserer Leserschaft: Bis zum Freitag gingen auf unserem Konto 7.355,26 Euro von 120 Personen ein. Ein ganz großes Dankeschön – natürlich auch im Namen von Oren Ziv – an alle Spenderinnen und Spender für dieses großartige Zeichen der Solidarität! Von ihr profitiert auch die Rote Hilfe, der wir nun die für die Fotoausrüstung nicht benötigten 1.355,26 Euro auf ihren G-20-Rechtshilfefonds überweisen können.

<https://www.jungewelt.de/aktion/sommer17/316323>